Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 67 (1989)
Heft: 2

Nachruf: Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anhand einer umfangreichen Tabelle werden vom Autor die äusserlichen Merkmale der fünf Arten beschrieben bzw. einander gegenübergestellt. Daraus ergibt sich in abgekürzter und vereinfachter Form etwa folgendes Bild:

Armillaria mellea (Vahl:Fr.)Kumm. — Honiggelber Hallimasch
Hut olivbraun bis honiggelb, Mitte dunkler, ± klebrig (trocken glänzend); Schuppen klein, vergänglich. *Stiel* schlank, Basis zugespitzt, wenig schuppig. *Ring* häutig, oft trichterförmig, weiss, Unterseite häufig gelb.

A. obscura (Schaeff.) Herink — Dunkler Hallimasch
Hut rötlich- bis dunkelbraun, Mitte dunkler, fast trocken; Schuppen derb, ausdauernd. *Stiel* zylindrisch bis leicht keulig, braun flockig-schuppig. *Ring* filzig-wattig, beständig, weiss, unten oft braunflockig.

A. borealis Marxmüller & Korhonen — Nördlicher Hallimasch
Hut hellocker bis rötlichbraun, Mitte kaum dunkler, fast trocken; Schuppen klein, verhältnismässig spärlich (am Rand meist fehlend), vergänglich. *Stiel* ± zylindrisch, kaum bis wenig (hell-)schuppig. *Ring* wattig-häutig, beständig, weiss, unten gelb- bis braunflockig.

A. bulbosa (Barla)Kile & Watling — Knolliger Hallimasch
Hut rötlich-, gelblich- oder ockerbraun, Mitte meist dunkler, fast trocken; Schuppen relativ lang, gleichmässig verteilt, ziemlich ausdauernd. *Stiel* verhältnismässig kurz, Basis knollig, meist gelbflockig gegürtelt. *Ring* watteartig, vergänglich, weiss, unten gelbflockig.

A. cepistipes Vel. — Keulenfüssiger Hallimasch
Hut jung braun mit schwärzlichem Buckel, später gelblich bis hellgrau ausblassend, trocken; Schuppen klein, am Rand vergänglich. *Stiel* zylindrisch mit knolliger Basis, bisw. weissflockig. *Ring* schleierartig, vergänglich, weiss bis gelblich, unten bisw. grau.

Weitere Angaben (z. B. über Wuchsform, Substrat, Standorte, Erscheinungszeit) sind wenig aussagekräftig, da sich alle fünf Arten in diesen Beziehungen sehr ähnlich verhalten.

Heinz Baumgartner, Wettsteinallee 147, 4058 Basel

(H. Baumgartner résume un article de G. Ritter, paru en 1987 dans la revue allemande «Boletus». Il s'agit de la division en 5 espèces de l'Armillaire couleur de miel: elles sont brièvement décrites ci-dessus — traduction sur demande —; de toute façon, une détermination sûre ne peut se faire qu'en opérant des tests d'interfertilité en laboratoire.) F.B.

Unsere Verstorbenen
Carnet de deuil
Necrologio

Durch den unerwarteten Tod unseres Kameraden

Franz Dürger

ist uns ein treues und zuverlässiges Aktivmitglied entrissen worden.
Da erst 67jährig, war Franz bis zum letzten Gang voll im Vereinsleben integriert. An unseren pilzkundlichen Monatshöcks, an den Pilzbestimmungsabenden und weiteren Anlässen war er stets ein interessierter Teilnehmer. In seiner 4jährigen Vereinszugehörigkeit hat er immer Mithilfe geleistet, wenn Not am Mann war, so auch noch als Kartenverkäufer beim Lotto Ende November.
Gemeinsam mit den leidgeprüften Angehörigen trauern die Vereinskameraden/-innen um ihren stets hilfsbereiten Freund. Wir alle werden unseren Franz in bester Erinnerung behalten.

Verein für Pilzkunde Bümpliz